

# Programm am 6. März 2024

17.00 Uhr

## Demonstrationszug durch die Stadt

Vom Friedensplatz über den Wall bis zum Dortmunder U – gemeinsam mit der Samba Gruppe Até Logo protestieren wir laut gegen Entgeltungleichheit

18.30 Uhr

## Imbiss im Foyer des Kinos im Dortmunder U

19.00 Uhr

## „Die zwei Seiten der gläsernen Decke“

Begrüßung durch den Oberbürgermeister Thomas Westphal. Interaktiver Vortrag mit der Bestsellerautorin Marion Knaths von SheBoss

Anmeldung: [doo.net/veranstaltung/145746/buchung](https://doo.net/veranstaltung/145746/buchung)

20.00 Uhr

## Podiumsdiskussion

Mit Kristina Gerwert (Vorstand adesso S.E.), Jeannette Miksch (Filialeiterin Sparkasse Dortmund Aplerbeck), Sevgi Bacanci (Einrichtungsleitung AWO Seniorenwohnstätte Eving) und Julia Wissert (Intendantin Theater Dortmund *angefragt*)

20.45 Uhr

## Ende der Veranstaltung

## Dortmunder Aktionsbündnis 2024



### Kontakt:

Stadt Dortmund – Gleichstellungsbüro  
Kleppingstraße 21-23 · 44135 Dortmund

[instagram.com/gleichstellungsbueroortmund](https://www.instagram.com/gleichstellungsbueroortmund)  
[facebook.de/Gleichstellungsbüro Dortmund](https://www.facebook.de/Gleichstellungsbüro_Dortmund)

[gleichstellungsbuero@stadtdo.de](mailto:gleichstellungsbuero@stadtdo.de)  
[dortmund.de/gleichstellung](https://www.dortmund.de/gleichstellung)

### Impressum:

Herausgeberin: Stadt Dortmund, Gleichstellungsbüro  
Redaktion: Maresa Feldmann (verantwortlich), Cornelia Rempe, Julia Chafik  
Foto/Grafik: Dortmund-Agentur, stock.adobe.com  
Gestaltung, Satz, Produktion: Stadt Dortmund, Marketing + Kommunikation  
in Zusammenarbeit mit Susanne Schmidt – 02/2024

Der Umwelt zuliebe: Wir verwenden ausschließlich FSC/PEFC-zertifiziertes Papier, alkoholfreie Druckchemie & Druckfarben auf Pflanzenölbasis



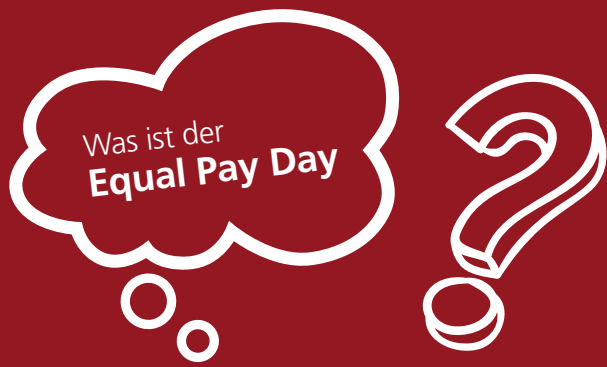
## 6. März 2024

# Aktionstag in Dortmund Die gläserne Decke durchbrechen!

equal  
pay  
day, -

Stadt Dortmund  
Gleichstellungsbüro





Der Equal Pay Day markiert symbolisch den durchschnittlichen Verdienstunterschied zwischen Frauen und Männern. Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts liegt die Lohnlücke in Deutschland aktuell bei **18 %**.

Angenommen Männer und Frauen bekommen den gleichen Stundenlohn: **Dann würden Frauen theoretisch im Jahr 2024 bis zum 6. März unbezahlt arbeiten, während Männer schon ab dem 1. Januar für ihre Arbeit entlohnt werden.**

Entstanden ist der Tag für gleiche Bezahlung 1988 in den USA. Im europäischen Vergleich ist die Lohnlücke in Deutschland mit am größten.<sup>1</sup>



## Thema 2024: Die Gläserne Decke

Es gibt viele Gründe, warum die Lohnschere zwischen den Geschlechtern soweit auseinander geht. Dass Frauen deutlich weniger in Führungsetagen zu finden sind, hat einen großen Einfluss auf das Lohngefälle.

<sup>1</sup>\* Eurostat (2023)

## Warum stoßen Frauen an die unsichtbare Barriere des Aufstiegs, an die sogenannte Gläserne Decke?

- Traditionelle Geschlechterrollen wie die vorwiegend von Frauen geleistete Care Arbeit erschweren den Zugang.
- Vorherrschende Unternehmenskultur, die von männlichen Führungskräften geprägt ist, kann dazu führen, dass eher Männer bei freiwerdenden Stellen gesehen werden.
- Geschlechtsspezifische Vorurteile und Stereotypen, die Frauen als weniger kompetent oder entscheidungsfähig betrachten, können den Aufstieg von Frauen behindern.
- Frauen haben häufig nicht den gleichen Zugang zu informellen Netzwerken und Mentoring-Beziehungen, die oft für den beruflichen Aufstieg entscheidend sind.
- Ein Mangel an weiblichen Vorbildern in Führungspositionen kann dazu führen, dass Frauen weniger wahrscheinlich in Betracht ziehen, solche Positionen anzustreben.
- Mangelnde Flexibilität bei Arbeitszeitmodellen und Arbeitsbedingungen kann es Frauen erschweren, berufliche und familiäre Verpflichtungen in Einklang zu bringen.
- Frauen bewerben sich aufgrund von internalisierten Barrieren und geringem Selbstvertrauen weniger wahrscheinlich für anspruchsvolle Positionen.

Die Überwindung der gläsernen Decke erfordert umfassende Bemühungen auf individueller, organisatorischer und gesellschaftlicher Ebene.

## Was ist zu tun?

### Bestseller-Autorin Marion Knaths von SheBoss hat Antworten!

#### Die zwei Seiten der Gläsernen Decke

Marion Knaths wird mit viel Leidenschaft, Humor und Augenzwinkern einen Blick auf die zwei Seiten der „Gläsernen Decke“ werfen. Erfahren Sie auf anschauliche Weise mehr über Stereotype und die Spielregeln genderspezifischer Kommunikation – und wie Sie dieses Wissen für Ihre eigene Position und die Organisation erfolgreich nutzen können. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Mitarbeiterinnen von Unternehmen, die mit ihrer Leistung sichtbarer, wirksamer und erfolgreicher sein möchten, sowie an Führungskräfte, die dazu beitragen möchten, ein für alle Geschlechter produktives Umfeld zu gestalten.



Foto: Martin Schoberer

Ein Podium mit Dortmunder Führungsfrauen rundet die Veranstaltung ab.

Anmeldung: [doo.net/veranstaltung/145746/buchung](https://doo.net/veranstaltung/145746/buchung)

Mit freundlicher Unterstützung  
der Sparkasse Dortmund

